



Verein Bandkeramisches Aktionsmuseum e.V.

Angebotene Aktionen

Im Folgenden werden die vom Verein Bandkeramisches Aktionsmuseum e.V. angebotenen Aktionen tabellarisch vorgestellt. Im Punkt Ausstellung werden Beispiele für Repliken genannt, die zur Aktion ausgestellt werden können. Diese werden jeweils von den betreuenden Personen erläutert, d. h. das Material, die Herstellung, der Verwendungszweck und der archäologische Kontext. Des Weiteren werden mögliche Aktionen zum Vorführen und zum Mitmachen sowie, wenn möglich, von den Teilnehmern selbst hergestellte „Andenken“ zum Mitnehmen genannt. Das Programm kann an die Bedürfnisse der jeweiligen Zielgruppe angepasst werden.

Anmerkung: Die mit „zeitaufwändig“ versehenen Aktionen sind für Veranstaltungen mit Publikumsverkehr wie Museumsfeste u. dgl. nur bedingt geeignet, sie bieten sich besser für intensivere Veranstaltungen wie Projektstage o. ä. an (nach Absprache). Dementsprechend stehen bestimmte „Andenken“ auch nur bei diesen Veranstaltungen zur Verfügung.

Achtung: Einige Hilfsmittel müssen vom Veranstalter gestellt werden, dies ist jeweils unter den einzelnen Aktionen explizit angegeben. Alles Übrige stellt der Verein zur Verfügung.

Töpfern

benötigte Personen: 1 (2, falls Mitmachaktionen gewünscht sind)

Ausstellung:	ausgestellt und erläutert werden: <ul style="list-style-type: none">• verschiedene, zum Teil verzierte Gefäße der Bandkeramik (Flaschen, Kümpfe, Schalen, Löffel, Perlen, Spinnwirtel, Idole, ...) sowie Hilfsmittel zu deren Herstellung und Verzierung (z. B. Farben zum Inkrustieren) ergänzend: <ul style="list-style-type: none">• Erläuterung, wie sich die Keramik anhand der Verzierung datieren lässt• Erläuterungen zum Inkrustieren
Aktionen zur Vorführung:	<ul style="list-style-type: none">• Töpfern in neolithischer Technik (Daumentchnik, Wulsttechnik), gezeigt werden hauptsächlich Formen der Bandkeramik• Polieren und Verzieren der Keramik
Aktionen zum Mitmachen:	<ul style="list-style-type: none">• die ausgestellten Gefäße können von den Besuchern selbst in Ton nachempfunden werden, ebenso die darauf zu sehenden Verzierungen
„Andenken“ zum Mitnehmen:	<ul style="list-style-type: none">• selbst getöpferes Gefäß (ungebrannt!)



Handwerk (ohne Textilien)

benötigte Personen: 2

Ausstellung:	ausgestellt und erläutert werden: <ul style="list-style-type: none">• verschiedene neolithische Geräte (z. B. ein Feuersteinmesser, eine Sichel sowie ein Dechsel und eine Scheibenkeule, letztere beiden geschäftet)• das Rohmaterial Feuerstein und Werkzeuge zu dessen Bearbeitung• Dechselklingen aus Amphibolit in verschiedenen Stadien der Bearbeitung (fertig, Halbfabrikat, Rohling)• Knochenmeißel und Klüpfel• das „Steinzeit-Feuerzeug“ (Feuerstein, Markasit, Zunder, Rohrkolbensamen)• Taschen aus Birkenrinde• Steinzeitspaten aus Holz• Birkenpech und dessen Herstellungsweise ergänzend: <ul style="list-style-type: none">• Erläuterungen zum Rohstoff Feuerstein (Herkunft, Unterschiede, bandkeramische Netzwerke)
Aktionen zur Vorführung:	<ul style="list-style-type: none">• Herstellung einer Knochennadel• Herstellung von Abschlägen aus Feuerstein und deren Weiterverarbeitung zu einfachen Werkzeugen (Kratzer, Schaber, Bohrer etc.)
Aktionen zum Mitmachen:	<ul style="list-style-type: none">• Schleifen des Amphibolitbeils auf Sandstein• Meißeln mit dem Knochenmeißel• Herstellen von Rindenmessern (<i>zeitaufwändig</i>)• Herstellung einer Knochennadel (<i>zeitaufwändig</i>)
„Andenken“ zum Mitnehmen:	<ul style="list-style-type: none">• <i>bei längeren Aktionen:</i> selbstgemachtes Rindenmesser / Knochennadel

Achtung: Der für die Vorführung des Knochenmeißels benötigte Holzklotz (kein Hartholz, Größe ca. 40-60 cm, Durchmesser > 20 cm) muss vom Veranstalter gestellt werden.

Textilhandwerk

benötigte Personen: 1 (2, falls Mitmachaktionen gewünscht sind)

Ausstellung:	ausgestellt und erläutert werden: <ul style="list-style-type: none">• Verschiedene Stoffe und Fasern, gefärbt und ungefärbt• Verschiedene Färbemittel• Bandkeramische Kostüme und Hüte („Ahnenkleidung“)• Knochennadeln• Gewichtswebstuhl (<i>zur Zeit leider nicht verfügbar</i>)• Spinnwirtel
Aktionen zur Vorführung:	<ul style="list-style-type: none">• Spinnen eines Fadens• Wolle filzen• Wolle/Leinen färben• Weben mit dem Gewichtswebstuhl (<i>zur Zeit leider nicht verfügbar</i>)



Aktionen zum Mitmachen:	<ul style="list-style-type: none"> • Spinnen eines Fadens • Wolle filzen zu kleinen Bällen oder auch Beuteln (<i>letzteres zeitaufwändig</i>) • Weben mit dem Gewichtswebstuhl (<i>zur Zeit leider nicht verfügbar</i>) • Färben von Leinen/Wolle mit Naturfarben (<i>zeitaufwändig</i>) • Herstellen von Beuteln aus Leder oder (gefärbtem) Leinen
„Andenken“ zum Mitnehmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Selbstgesponnener Faden • <i>bei längeren Aktionen:</i> selbstgefilzte Bälle/Beutel, selbstgefärbtes Leinen/Wolle, selbstgemachter Leder-/Leinenbeutel

Schmuck

benötigte Personen: 1 (2, falls Mitmachaktionen gewünscht sind)

Ausstellung:	<p>ausgestellt und erläutert werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schmuckgegenstände der Bandkeramik, z. B. Spondylusarmreifen, Gürtelschließen aus Spondylus, Knochenkämme, Tonperlen
Aktionen zur Vorführung:	<ul style="list-style-type: none"> • Durchlochen von Muscheln durch Schleifen
Aktionen zum Mitmachen:	<ul style="list-style-type: none"> • Herstellung von (Hals-)Ketten unter Verwendung von Naturmaterialien (Federn, getrocknete Baumfrüchte, Muscheln, Schneckenhäuser usw.) • Durchlochen von Muscheln durch Schleifen
„Andenken“ zum Mitnehmen:	<ul style="list-style-type: none"> • „Steinzeit-Kette“

Ernährung

benötigte Personen: 1 (2, falls Mitmachaktionen gewünscht sind)

Ausstellung:	<p>ausgestellt und erläutert werden „neolithische“</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kochutensilien (Kumpf, Löffel, Schneidebretter, Silexklingen) • Zutaten (Getreide wie Einkorn und Emmer, Hülsenfrüchte, Kräuter) • Gerichte (nur Erläuterung/Rezepte auf Papier)
Aktionen zur Vorführung:	<ul style="list-style-type: none"> • Kräuterkunde • Getreideverarbeitung: Mörsern, Worfeln, Mahlen mit Unterlieger und Läufer • Kochen im bandkeramischen Kumpf auf dem offenen Feuer • Brot backen (falls ein steinzeitlicher Ofen vorhanden ist) • Backen und Braten auf einem Backteller oder einem heißen Stein
Aktionen zum Mitmachen:	<ul style="list-style-type: none"> • Getreideverarbeitung: Mörsern, Worfeln und Mahlen mit Unterlieger und Läufer



	<ul style="list-style-type: none"> • Zubereitung von Kochzutaten (Kleinschneiden von Gemüse, Kräutern etc. mit Silex) • Kochen im bandkeramischen Kumpf auf dem offenen Feuer • Backen oder Braten auf einem Backteller oder einem heißen Stein • Stockbrot backen
„Andenken“ zum Mitnehmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Evtl. kulinarische Kostprobe, selbstgemaltes Rezept

Anmerkung: Zum Kochen im bandkeramischen Kumpf ist die Erlaubnis zur Einrichtung einer kleinen, offenen Feuerstelle zwingend erforderlich. Nach Absprache kann zum Schutz des Untergrunds auch eine vereinseigene Feuerschale verwendet werden.

Bogenschießen/Bogenbau

benötigte Personen: 2

Ausstellung:	ausgestellt und erläutert werden: <ul style="list-style-type: none"> • Bandkeramischer Bogen • verschiedene Pfeilspitzen • Pfeile mit Silex- und Knochenspitzen
Aktionen zur Vorführung:	<ul style="list-style-type: none"> • die Technik des Bogenschießens wird gezeigt und erläutert • Bogensehne spleißen
Aktionen zum Mitmachen:	<ul style="list-style-type: none"> • Besucher schießen mit Pfeil und Bogen (Spitzen aus Metall/Kunststoff) auf eine Zielscheibe • Herstellung von Pfeilen
„Andenken“ zum Mitnehmen:	<ul style="list-style-type: none"> • <i>bei längeren Aktionen:</i> Pfeil und/oder Bogen

Lehmwandbau

benötigte Personen: 1

Ausstellung:	ausgestellt und erläutert werden: <ul style="list-style-type: none"> • zum Hausbau benötigte Materialien • gebrannter Lehm (von bereits erfolgtem Ofenbau)
Aktionen zur Vorführung:	-
Aktionen zum Mitmachen:	<ul style="list-style-type: none"> • unter Beteiligung der Besucher wird vor Ort eine Flechtwerkwand aufgebaut und mit Lehm verkleidet, als Beispiel für die Fertigung neolithischer Hauswände • diese kann nach dem Trocknen noch bemalt oder anderweitig verziert werden (<i>zeitaufwändig</i>)
„Andenken“ zum Mitnehmen:	-

Anmerkung: Die Errichtung der Lehmwand erfordert das Eintiefen von drei bis vier ca. 3–5 cm dicken Pfosten in das Erdreich, um eine ausreichende Stabilität zu gewährleisten.

Achtung: Die benötigten Materialien (Pfosten, Lehm, Weiden-/Haselruten o.dgl.) müssen vom Veranstalter gestellt und im Anschluss an die Aktion selbst entsorgt werden.



Ausgrabung

benötigte Personen: 1

Ausstellung:	ausgestellt und erläutert werden: <ul style="list-style-type: none">• Was ist ein Bodendenkmal?• Warum finden Ausgrabungen statt und wie funktionieren sie?• Welche archäologischen Epochen gibt es und wohin gehört die Bandkeramik• Archäologische Methoden• Was ist ein Befund? Was ist ein Fund? Und was mache ich, wenn ich etwas gefunden habe?• Wie wird man Archäologe? Finden Archäologen Schätze?• Hilfsmittel der Grabungstechnik, wie Kellen, Schaufel, Spaten, Eimer, Zollstock, Zeichenbrett, Millimeterpapier, Zeichenstifte, Kamera, Notebook...
Aktionen zur Vorführung:	-
Aktionen zum Mitmachen:	<ul style="list-style-type: none">• Kinder bestimmen bandkeramische Objekte mit verschiedenen Funktionen aus unterschiedlichen Materialien• Kinder zeichnen mit Millimeterpapier und Zollstock Objekte oder Funde (z. B. Keramik)• „Kinder-Ausgrabung“: auf einer vorher präparierten Fläche entdecken und dokumentieren Kinder wie „echte“ Archäologen mit Kelle und Pinsel Funde aus Keramik, Feuerstein und Knochen (<i>zeitaufwändig</i>)• Kinder puzzeln selbst Scherben eines Gefäßes zusammen
„Andenken“ zum Mitnehmen:	<ul style="list-style-type: none">• eigene Zeichnung

Ofenbau

benötigte Personen: 2

Ausstellung:	ausgestellt und erläutert werden: <ul style="list-style-type: none">• welche unterschiedlichen Öfen es in der Bandkeramik gab
Aktionen zur Vorführung:	<ul style="list-style-type: none">• Bau eines Kuppelofens aus Weidenruten und Lehm (<i>zeitaufwändig</i>)
Aktionen zum Mitmachen:	<ul style="list-style-type: none">• Ofenbau (<i>zeitaufwändig</i>)
„Andenken“ zum Mitnehmen	-

Achtung: Die benötigten Materialien (Pfosten, Lehm, Weiden-/Haselruten o.dgl.) müssen vom Veranstalter gestellt und im Anschluss an die Aktion u.U. selbst entsorgt werden, sofern der Ofen nicht bestehen bleiben soll. Zu den benötigten Mengen beraten wir Sie gerne!

Musik

benötigte Personen: 1

Ausstellung:	ausgestellt und erläutert werden: <ul style="list-style-type: none">• Schwirrhölzer
--------------	---



	<ul style="list-style-type: none"> • Knochenflöte • Trommeln
Aktionen zur Vorführung:	<ul style="list-style-type: none"> • Vorführung der oben genannten Instrumente
Aktionen zum Mitmachen:	<ul style="list-style-type: none"> • Schwirrholtz schwingen • Schwirrholtz basteln
„Andenken“ zum Mitnehmen	<ul style="list-style-type: none"> • selbstgebasteltes Schwirrholtz

Farben

benötigte Personen: 1 (2, falls Mitmachaktionen gewünscht sind)

Ausstellung:	ausgestellt und erläutert werden: <ul style="list-style-type: none"> • Aus welchen Materialien in der Bandkeramik Farben hergestellt wurden • Anhand welcher Funde wir Hinweise auf Farben haben
Aktionen zur Vorführung:	<ul style="list-style-type: none"> • Herstellen von Farben • Einfärben von Verzierungen auf Tongefäßen • Färben von Stoffen
Aktionen zum Mitmachen:	<ul style="list-style-type: none"> • Herstellen von Farben • Zeichnen eines Bildes mit Farben • Körperbemalung
„Andenken“ zum Mitnehmen:	<ul style="list-style-type: none"> • Selbstgemaltes Bild

Tierzerlegung und -verwertung

benötigte Personen: 1

Ausstellung:	Erläutert wird die sachgerechte und pietätvolle Verwertung eines ganzen Tieres (vorzugsweise Reh, alternativ Ziege, Wildschwein, Schaf, Kaninchen)
Aktionen zur Vorführung:	<ul style="list-style-type: none"> • Abhäuten, Weiterverarbeitung des Fells (säubern, gerben) • Zerlegung und Zubereitung des Fleisches • Nutzung der Knochen für verschiedene Geräte (z.B. Knochennadel) • Verarbeitung und Nutzung der Sehnen (Nähmaterial)
Aktionen zum Mitmachen:	<ul style="list-style-type: none"> • sämtliche oben stehende Schritte
„Andenken“ zum Mitnehmen	-

Achtung: Das Tier muss vom Veranstalter gestellt und eventuell entstehende Reste (v.a. Knochen) müssen im Anschluss an die Aktion von diesem entsorgt werden. Zudem trägt der Veranstalter die Verantwortung für das Einhalten lebensmittelrechtlicher Voraussetzungen.

Zusätzlich zu den Präsentationen und Mitmachaktionen können auch zusätzliche Aktionen angeboten werden:

- Führungen für Besucher zu den einzelnen Ständen
- Vorträge zur Bandkeramik allgemein oder zu speziellen Themen

